

## Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich an  
zur Fachtagung „Schuldnerberatung“,  
Hoesch-Museum Dortmund, 3. November 2010

Name

Vorname

Organisation

Straße

PLZ/Ort

Tel/Fax

E-Mail

Datum/Unterschrift

**Bitte bis zum 20. Oktober 2010 zurücksenden an:**

Diakonie  
Rheinland-Westfalen-Lippe e.V.  
z. Hd. Frau Borowski-Schmitt  
Postfach 2404  
48011 Münster



gefördert durch das Ministerium für  
Familie, Kinder, Jugend, Kultur und  
Sport des Landes Nordrhein-Westfalen

## Veranstaltungsort, Kosten

### Veranstaltungsort HOESCH-MUSEUM

Eberhardstraße 12  
44145 Dortmund  
Telefon +49 (02 31) 8 44 58 56  
Telefax +49 (02 31) 8 44 58 73  
hoesch-museum@web.de  
www.hoeschmuseum.dortmund.de

### Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr in Höhe von 20 Euro ist zu Beginn  
der Veranstaltung in bar zu entrichten.

### Anmeldung

Es werden keine Anmeldebestätigungen verschickt. Sie  
werden nur benachrichtigt, wenn die Tagung ausfällt oder  
keine Teilnehmerplätze mehr zur Verfügung stehen.

**Anmeldeschluss: 20. Oktober 2010**

**Telefax 0251 2709-573**



gefördert durch das Ministerium für  
Familie, Kinder, Jugend, Kultur und  
Sport des Landes Nordrhein-Westfalen

## Freie Wohlfahrtspflege NRW

# Familien in Not

Schuldnerberatung als  
Querschnittsaufgabe in Zeiten  
knapper öffentlicher Kassen



**Fachtagung am 3.11.2010  
Hoesch-Museum Dortmund**

Gemeinsam für ein soziales Nordrhein-Westfalen



## Thema

### Familien in Not

Schuldnerberatung als Querschnittsaufgabe in Zeiten knapper öffentlicher Kassen

Bereits 2006 hat sich die Liga der Freien Wohlfahrtspflege in NRW im Rahmen einer Fachtagung mit der Problematik von armen Kindern und überschuldeten Eltern beschäftigt.

Leider ist das Thema nach wie vor brandaktuell. Auch die vom Familien- und Sozialministerium im letzten Jahr durchgeführten Runden Tische „Hilfe für Kinder in Not“ zeigen, dass diese Problematik weiter ganz oben auf der Tagesordnung stehen muss.

In den von der Landesregierung geförderten Familienzentren sowie in Einrichtungen und Beratungsstellen der Jugendhilfe (sozialpädagogische Familienhilfen) ist die finanzielle Notlage der Ratsuchenden inzwischen ständiges Thema. Pädagogische Arbeit mit den Familien ist ohne ein Angebot einer umfassenden Schuldnerberatung häufig nicht mehr leistbar.

Die diesjährige Fachtagung will zum einen die Ergebnisse der Runden Tische in Bezug auf die Notwendigkeit von Schuldnerberatung aufgreifen, andererseits aber auch deutlich machen, dass der Schuldnerberatung unter anderem im Rahmen der Jugendhilfe und der Wiedereingliederung in Arbeit eine wichtige Querschnittsfunktion zukommt. Darüber hinaus soll diese Tagung Wege aufzeigen, wie eine ganzheitliche, soziale und nachhaltige Schuldnerberatung auch in Zeiten knapper öffentlicher Kassen finanziert werden kann.

## Programm

- 9:30 Anreise, Anmeldung, Stehkafee
- 10:00 Begrüßung  
*Andreas Meiwes*, Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft der Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege Nordrhein-Westfalen
- 10:15 Eröffnungsrede  
*Ute Schäfer*, Ministerin für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen
- 10:30 Hilfe für Kinder in Not  
– Ergebnisse der Runden Tische  
*Bernt-Michael Breuksch*, Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen
- 11:00 Zum Selbstverständnis von Schuldnerberatung als ganzheitliche Beratung  
*Marion Kemper*, Schuldner- und Insolvenzberatung der Ev. Kirchengemeinde Bottrop
- 11:40 Ganzheitliche Hilfe in Zeiten knapper Kassen  
*Christian Jung*, Kreisdirektor Gütersloh
- 12:10 Nachfragen
- 12:20 Mittagspause
- 13:30 Eine Reise mit allen Sinnen ins Herz Ihrer Professionalität  
*SensOrchestra*
- 14:00 Workshops  
1) Schuldnerberatung im Spannungsfeld zwischen Eingliederungshilfe und ganzheitlichem Ansatz  
2) Schuldnerberatung als Aufgabe der Jugendhilfe (Hilfe für Kinder in Not)  
3) Schuldnerberatung als Pflichtaufgabe im Rahmen der öffentlichen Daseinsvorsorge
- 15:30 Zusammenfassung der Ergebnisse
- 16:00 Ende der Veranstaltung

Moderation: *Christoph Tiegel (WDR)*

## Anmeldung

Diakonie  
Rheinland-Westfalen-Lippe e.V.  
z. Hd. Frau Borowski-Schmitt  
Postfach 2404  
48011 Münster